

Dorfzeitung

Seniorenfahrdienst in Kettenis.

Schon einige Jahre ist es her, da hatte die Dorfgruppe Kettenis sich zum Ziel gesetzt, einen Fahrdienst für die Ketteniser Senioren einzurichten. Nun ist es soweit.

Ab dem 4. Oktober werden ehrenamtliche Fahrer jeden Freitag von 9 Uhr bis 18:30 Uhr Senioren ab 65 Jahren auf Anfrage zu Zielen bis zu 15 km

Entfernung fahren. Die Firma Hyundai Johnen stellt der Dorfgruppe dazu freundlicherweise drei Monate lang ein Elektroauto zur Verfügung. Wenn sich

der Fahrdienst bewährt, ist die Stadt Eupen bereit ihrerseits ein Fahrzeug zur Verfügung zu stellen um den Dienst längerfristig abzusichern.

Wie soll der Fahrdienst funktionieren?

Der Fahrdienst ist für Bürger mit Wohnsitz im Bereich der Postleitzahl 4701 vorgesehen. Der symbolische Kostenbeitrag beträgt 1€ pro Fahrt.

Wenn jemand beispielsweise an einem Freitag nach Eupen gefahren werden möchte, dann kann er den Fahrdienst am Donnerstag anrufen um die Fahrt zu buchen. Man kann auch noch freitags anrufen, die Chancen

noch freie Fahrzeiten zu finden sind dann natürlich etwas geringer. Der Fahrgast teilt sein Fahrziel und die gewünschte Uhrzeit mit. Wenn zu diesem Zeitpunkt noch keine Fahrt gebucht ist, wird die Fahrt bestätigt und eingetragen. Anderenfalls wird dem Fahrgast die nächste freie Zeitspanne angeboten.

Zum vereinbarten Zeitpunkt holt der Fahrer den Fahrgast

am angegebenen Treffpunkt ab und bringt ihn zum gewünschten Ziel. Wenn der Fahrgast am Ziel (z.B. Apotheke) nur einen kurzen Aufenthalt hat, kann der Fahrer dort auf den Gast warten und ihn zum Ausgangspunkt zurückbringen. Die Hin- und Rückfahrt sollte aber in 30 Minuten zu bewältigen sein. Es wird in diesem Fall für beide Fahrten nur 1€ für berechnet.





43 x „Herzlich willkommen“ im 1. Schuljahr!



Wir wünschen folgenden Erstklässlern ein interessantes und musikalisches Schuljahr mit vielen spannenden und tollen Momenten:

Simon ADAMS, Johannes ALEFF, Daniel APINYAN, Dayana APINYAN, Elena BAGUETTE, Adem BELLA, Kolja BINDELS, Leyla BLASZCZYK, Emelie BRAUN, Emil CARL, Zoé CONJERS, Léane DELNUI, Maike DERWAHL, Alexandre DISPAS, Maximilian DROUVEN, Luca FRITSCH, Ceylan GODESAR, Nienke GRIESE, Joris HARMEL, Mahmoud HASSANEIN, Yannis HOFFRICHTER, Maik JANSEN, Mathilda JANSSEN, Hanna JUSTEN, Noah KAISER, Ida KEVER, Lasse KEVER, Mathis KLINKENBERG, Olivia KLINKENBERG, Leon LANG, Camille LAUSBERG, Emil OFFERMANN, Nahla PEHLIC, Liam PETERS, Yves RENARD, Mila SCHMITZ, Mika SCHÜTT, Xenia THEVES, Silas VAN AEFERDEN, Luis VERMEIREN, Luisa VON WILPERT, Thibaut WELTER & Matheo WEYNAND

Auf dem Foto erkennt man die 43 „I-Dötzchen“ der Grundschule. Für sie war der 2. September ein aufregender Tag. Nachdem sie schon Ende August gemeinsam in der Schule ihre Schultüten gebastelt hatten, war es am Montag, 2. September, dann endlich soweit. Mit Eltern, Großeltern oder Paten wurden sie im großen Saal der Schule feierlich begrüßt.

Passend zum diesjährigen Schuljahresthema ‚Kettensis musiziert‘ war die Begrüßungsfeier musikalisch ausgerichtet. Es galt den Klang verschiedener Instrumente zu erkennen und diese auf der Bühne wiederzufinden.

In lockerer Plauderrunde mit dem Schulleiter konnten die Kinder und die Eltern ihr musikalisches Wissen unter Beweis stellen. Denn erst vor einigen Monaten hatte der Musikverein Kettensis an gleicher Stelle das Märchen der Bremer Stadtmusikanten aufgeführt und anschließend einige Musikinstrumente vorgestellt und zum Ausprobieren zur Verfügung gestellt.

So unterschiedlich die Instrumente oder gespielten Musikstücke sind, so unterschiedlich sind auch die 43 Erstklässler. Der eine ist eher ruhig, der andere laut, ... Wieder ein anderer brummt wie ein Kontrabass und der andere klingt zart wie eine Querflöte. Jedes Instrument für sich kann schön klingen, aber erst ein harmonisches Zusammenspiel aller

Instrumente lässt überwältigende Melodien erklingen.

Zum Schluss der Begrüßungsfeier erhielten alle Kinder vom Schulleiter ein persönliches Andenken an ihren ersten Schultag. Anschließend gingen die I-Dötzchen mit ihren Lehrerinnen Frau Breuer und Frau Tillmanns in ihre neuen Klassen, während die Eltern sich bei Kaffee und Plätzchen gemütlich unterhalten konnten.

Danach stand die Begrüßungsmesse auf dem Programm. Nach der Messfeier konnten die Kinder es kaum erwarten auf dem Schulhof ihre gefüllten Schultüten in Empfang zu nehmen.

Kettenis musiziert

Kgl. Harmonie Kettenis - Musik zum Anfassen!

Das ist nicht nur ein Werbespruch, sondern gelebte Dorfgemeinschaft.

Am 18. Juni durften die Kinder der 1., 2. und 3. Klasse ein ganz besonderes Highlight erleben. Die Musiker des Musikvereins stellten wie jedes Jahr einige Instrumente vor. In diesem Jahr hatte die Harmonie sich aber etwas Besonderes einfallen lassen. So wurde unter Leitung des Dirigenten Robert Ortmann das Musikmärchen der Bremer Stadtmusikanten eindrucksvoll aufgeführt. „Märchenonkel“ Hans Reul führte durch das Programm. Gespannt und aufmerksam lauschten die Kinder der Erzählung und den Klän-



gen. Die Musiker stellten zwischendurch auch einige ihrer Instrumente vor. Ein ganz besonderer Moment war natürlich für die Kinder das Ausprobieren der Instrumente. Geduldig zeigten die Vollblutmusiker den jungen, wissbegierigen „Talenten“ wie es ging. So mancher Schüler bewies schon sehr viel Geschick. Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Harmonie ist eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. Einige Schüler waren so begeistert, dass sie nun ein Instrument erlernen möchten. So kann das Jugendorchester der Harmonie nicht über Nachwuchsprobleme klagen.

Das diesjährige Schuljahresthema lautet übrigens „Kettenis musiziert“. Es sind noch viele musikalische Überraschungen geplant.



!

Spielzeug- und Kinderkleiderbörse

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Spielzeug- und Kinderkleiderbörse in den Räumlichkeiten der Schule statt (Aula).

Die Börse ist am Samstag, den 09. November 2019. Weitere Informationen entnehmen Sie der Tagespresse. Wir freuen uns auf Sie.





Neueröffnung der Dorfbäckerei in Kettenis



Bald riecht es in der Dorfmitte wieder nach frischem Brot und Brötchen.



Als am 30. Juni die letzte Dorfbäckerei in Kettenis ihre Türen schloss, waren viele Ketteniser gespannt, wie und wann es weitergehen würde. Einwohner, die regelmäßig den Lindenberg befahren, konnten in den letzten Wochen beobachten, wie die Arbeiten im Hause Lindenberg 12 fortschritten.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Der Verkaufsraum ist

von Grund auf renoviert und mit neuen Theken und Regalen ausgestattet worden.

Als besondere Neuheit verfügt die Bäckerei nun über einen Ladenbackofen. Die Backstube wurde ebenfalls komplett erneuert.

Jeremy Lemaire möchte Tradition und Neues miteinander verbinden. Neben Altbewährtem wird eine Theke mit beleg-

ten Baguette und Brötchen, die mehrmals täglich gebacken werden, eine Neuerung sein. Coffee to Go wird es ebenfalls geben.

Für Kettenis und seine Bewohner ist es wichtig, wieder eine Bäckerei zu haben. Es wäre schön, wenn es in Zukunft noch mehr verschiedene Einkaufsmöglichkeiten geben würde, denn Geschäfte beleben das Dorf.

Der genaue Eröffnungstermin der Bäckerei Lemaire stand beim Druck der Dorfzeitung noch nicht fest.

Wir wünschen dem jungen Bäcker und seinem Team viel Erfolg und alle Gute!

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr von 6.30-18.00
Samstags von 7.00-14.00
Sonntags 7.00-14.00
Mittwochs Ruhetag

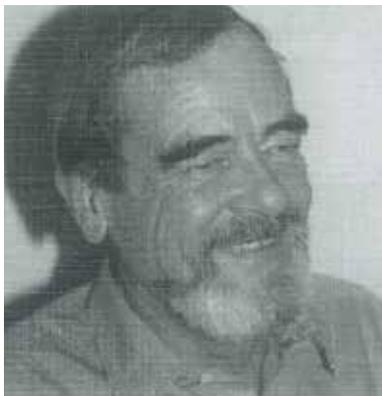
pavonet

GRAFIKDESIGN
WEB
DRUCKEREI
SIGN + DISPLAY
WERBUNG
SOCIAL MEDIA

PAVONET.BE
WWW.PAVONET.BE

Ein Ketteniser Hobbykünstler schuf ein Fenster an der St. Katharina-Kirche

Es wird vielen Kettenisern nicht bekannt sein, dass das neue Kirchenfenster aus dem Jahr 1995 an der Südseite der Ketteniser Pfarrkirche St. Katharina vom in Kettenis wohnhaften Hobbykünstler Klaus SCHIFFER geschaffen wurde.



Klaus Schiffer wurde im Jahr 1941 in Regensburg geboren. Die Familie zog um ins Rheinland und Klaus studierte dort Germanistik und Geschichte. Er unterrichtete am Anne-Frank-Gymnasium und später am St. Leonhard Gymnasium in Aachen. Er heiratete die Eupenerin Yvonne Claes. Sie wohnten in Laurensberg und vier Kinder wurden geboren. Während 5 Jahren wohnten sie in Alexandria (Ägypten), wo Klaus an der deutschen Schule der Borromäerinnen unterrichtete. Nach ihrer Rückkehr liebten sie sich in Kettenis nieder (Buschberger Weg 38) und Klaus unterrichtete am Kaiser-Karl-Gymnasium. Nach schwerer Krankheit verstarb er im Alter von 67 Jahren.

Schon als Kind hat er gern gemalt und hat sich kreativ betätigt. Nach einem Krankenhaus-

aufenthalt widmete er sich in seiner Freizeit als Hobbykünstler der Malerei und Arbeiten aus Glas. So entstanden viele Fensterbilder (Tiffany-Stil) und Aquarelle. Er hatte die Idee, das einfache Glasfenster an der Südseite der Ketteniser Kirche neu zu gestalten und konnte Pastor Alard für seinen Plan gewinnen. Sein neues Kirchenfenster umfasst 12 Felder mit je einer Darstellung der 12 Apostel. Zu jedem einzelnen Apostel hat er sich eine kurze Szene ausgedacht, diese dann gezeichnet und auf Glas gestaltet. Am Sonntag 21. Mai 1995 wurde sein Kunstwerk vorgestellt.

Interessenten an Glasarbeiten können sich gern mit Frau Yvonne Schiffer-Claes, Buschberger Weg 38 (Tel. 087 561 433) in Verbindung setzen.

Hubert Keutgens





Gut gerüstet gegen Betrüger

Behalten Sie den Durchblick – lassen Sie Betrüger draußen stehen.

- Öffnen Sie die Tür stets mit vorgelegter Türsperre oder fragen Sie durch die geschlossene Tür nach. Schauen Sie sich die Personen durch den Türspion genau an.
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung - auch wenn die Person vorgibt, Sie zu kennen.
- Über Geld spricht man nicht. Reden Sie nicht darüber, ob Sie Geld oder Wertgegenstände in der Wohnung haben und wo Sie diese aufbewahren.
- Lassen Sie sich von Amtspersonen ihren Dienstausweis zeigen. Rufen Sie bei noch geschlossener Tür im Zweifelsfall bei der jeweiligen Behörde an und vergewissern Sie sich, dass der Besucher von dort entsendet ist.

- Lassen Sie Handwerker nur nach Ankündigung durch die Firma oder die Hausverwaltung in Ihre Wohnung. Auch hier gilt: im Zweifelsfall telefonisch nachhaken.
- Lassen sich nicht ausnutzen. Bewahren Sie bei angeblichen Notfällen Ihr gesundes Misstrauen: Wer genau prüft, kann sich selbst vor Schaden bewahren.

Die Bediensteten der Kriminalprävention sind Expertinnen und Experten in unterschiedlichsten Bereichen und bieten hier ihre Fachexpertise den interessierten Bürgerinnen und Bürgern an und klären sie über die Möglichkeiten des Selbstschutzes auf. Tel: 087 450 428



Glühweinabend der Dorfgruppe Kettenis am 29. November



Zur Eröffnung der Vorweihnachtszeit findet am Freitagabend 29. November ab 18 Uhr der jetzt schon traditionelle Glühweinabend am Vereinshaus Buschbergerweg statt. Dieser Abend erfreut sich zunehmender Beliebtheit bei denjenigen die gerne bei einem Becher Glühwein, einem Weihnachtsbier oder einem warmen Amaretto ein paar nette Stun-

den mit Nachbarn, Freunden und Bekannten verbringen möchten. Kakao für die Kinder und Hotdogs werden auch angeboten.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme unserer Ketteniser Mitbürger.

Anmeldungen sind nicht nötig.

Einladung zum Erntedankfest

Die Landfrauen laden Sie zur Erntedankmesse am Sonntag, dem 6. Oktober um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Kettenis und um 11.30 Uhr zum Brunch in die Aula der Schule ein.

Die Karten sind erhältlich bis Montag, 30. September 2019 zum Preis von 9€ für Erwachsene und 4€ für Kinder.

Gekauft werden können die Karten bei:

- Christa Nicoll - Talstraße 18A
Tel: 0494 281 175
- Jeremy Lemaire (ehemalige Bäckerei Reul).

Die Landfrauen freuen sich, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

Einladung zum Seniorentreff

Liebe Seniorinnen & Senioren, wir laden zu unserem „Seniorentreff“ ein.

Wann? An jedem zweiten Dienstag im Monat von 14 bis 17 Uhr

Wo? Im Raum der Landfrauen im ehemaligen Gemeindehaus von Kettenis.

Besuchen Sie uns! Bei Kaffee und Kuchen, lustigen Liedern und Geschichten erzählen, möchten wir Sie erfreuen.

Mit Freundlichen Grüßen,
Guy Mentior (0477 852 816)
Bärbel Cormann (087 555 515)

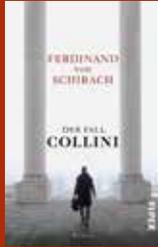
Neues aus der Bibliothek Kettenis.....

- Die Bibliothek Kettenis hat seit Neuestem ein Kamishibai. Dies ist ein japanisches Papiertheater bzw. ein Märchenbilderschaukasten. Es ist eine Form des visuellen und aktiven Geschichtenerzählens und bietet reizvolle interaktive Möglichkeiten für die Sprach- und Leseförderung im Vor- und Grundschulalter. Auch in diesem Schuljahr arbeiten wir wieder mit den Kindergartenkindern Freitagnachmittags in unserer Bibliothek und hier wird das Kamishibai zum Einsatz kommen.
- Die Tage werden länger, aber stricken und lesen passt immer. Bei einem gemütlichen Abend und unter fachkundiger Anleitung können Sie am 08/10 + 05/11 + 29/11 ab 19.00 Uhr beim Handarbeiten erste Schritte tun, aber auch für Fortgeschrittene gibt es Tipps und Hilfe. Anleitungen sind vor Ort, Material muss selber mitgebracht werden. Aber Stricken ist nicht Pflicht, willkommen ist auch wer nur zuhören oder gar selber etwas vortragen möchte, denn parallel zum Handarbeiten wird ausgewählte amüsante, spannende und interessante Literatur vorgetragen. Abgerundet wird der Abend durch Knabberereien und Getränke.
- Unsere Trost- und Trauerkiste bietet eine Auswahl an Literatur bei Verlust- oder Problembewältigung besonders für Kinder. Sprechen Sie uns gerne darauf an.
- Auch bieten wir uns bei Veranstaltungen als Vorverkaufsstelle an.
- Sind Sie in Ihrer Mobilität beeinträchtigt? Gerne bringen wir Ihnen Bücher nach Hause (0498 523 781)
- Bitte beachten Sie auch unsere geänderten Öffnungszeiten. Ab sofort sind wir mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr für Sie da.



Buchneuheiten

in der Pfarrbibliothek Kettenis



Ferdinand von Schirach – Der Fall Collini

Wie kommt ein Mensch, der sich ein Leben lang nichts hat zuschulden kommen lassen, zu einem Mord?



Olivier Ndjimbi-Tshiede - Und wenn Gott schwarz wäre

Mein Glaube ist bunt – so der Untertitel.

Eindrucksvoll, mit viel Empathie schildert Oliver Ndjimbi-Tshiede was geschah, als er 2016 eine kritische Äußerung zum Thema Flüchtlingspolitik in seiner Gemeinde machte.

Ein flammender Appell für eine moderne, barmherzige Kirche!



Angeline Bauer – Heilende Märchen

Geschichten, die Kinder stark machen.

Ein Buch mit vielen Ratschlägen für Eltern und Großeltern. Hier werden Märchen empfohlen und erzählt gegen Kinderängste und -sorgen. Damit das Selbstbewusstsein wächst.

Ausleihgebühr:

10 Cent für 2 Wochen,
kein Mitgliedsbeitrag.

Öffnungszeiten:

Mittwochs, von 18.00-19.30 Uhr
Freitags, von 13.30-16.00 Uhr
Sonntags, von 10.15-11.30 Uhr

Adresse:

Pfarrbibliothek St. Katharina
Winkelstraße 14 · 4701 Kettenis
pfarrbibliothek.kettenis@outlook.com

Werden Sie Mitglied auf unserer Facebook-Seite, auf der wöchentlich ein neuer Roman vorgestellt wird.

Die Dorfzeitung wird unterstützt von der Stadt Eupen, von Ketteniser Firmen und privaten Spendern.

Wenn auch Sie die Dorfzeitung unterstützen möchten, dann melden Sie sich bei uns oder überweisen Ihren Beitrag an folgende Kontonummer: BE05 7310 0292 0075

Impressum

Herausgeber: Dorfgruppe Kettenis

Verantwortlich: Hubert Keutgens (hubert.keutgens@skynet.be)

Anschrift Redaktion: Talstraße 60 · 4701 Kettenis

Grafik & Druck: Pavonet Print+Design

?

Bilderrätsel

Wo befindet sich diese Sonnenblume?
Auflösung in der nächsten Dorfzeitung.



Auflösung des letzten Bilderrätsels

Die Palisade befindet sich am Schulhof
Seite Spielplatz

Wie sätt me op Ketteneser Platt?

de Fleisch	die Flasche
ene Franzu-es	ein Franzose
sech vröje	sich freuen
en Vroch	eine Frage
en Affär	eine Angelegenheit
Wärek	Arbeit
trebelere	belästigen
dr Bukk	der Bauch
de Tröt	das Blechinstrument
en Tinn	eine Bütte
Ärbele	Erdbeeren
de Oddesch	die Eltern
sech verkaue	sich erkälten
prett	fertig
knoddele, brodele	fehlerhaft nähen
Krämpel	Gerümpel
et Schokolates	die Schokoladenfabrik
Poppekrom	geringwertige Ware
staats	fein gekleidet
en Baamull	ein Großmaul
Ploster	Heilpflaster

Hubert K. - Fortsetzung folgt